

Eicher

REKORDLADER



Rekordlader?

Technisch

Robuste, verwindungsfreie Rohr-
rahmenkonstruktion, elektrisch ge-
schweiß.

Kraftübertragung über eine Sicher-
heitsgelenkwelle (ER 42/43).

Antrieb der Aufnahme- und Förder-
einrichtung durch die Schlepper-
normzapfwelle.

Getriebe staubdicht gekapselt und
im Ölbad laufend.

Langsam laufende Kurbelwellen für
Zubringer und Höhenförderung mit
kräftigen und leicht auswechsel-
baren Lagern.

Rollenkettenantrieb der Kurbel-
wellen (ER 37).

Mechanischer Rechen, aufklappbar,
mit endlos umlaufender Rechenkette,
Zinken einzeln auswechselbar (ER 36).

Fettpressenschmierung.

Förderschacht ausziehbar, Zubrin-
ger- und Förderschacht aus feuer-
verzinktem Stahlblech (ER 30/31).

Unfallschutzeinrichtung an der Zapf-
welle und an den Kettenantrieben.

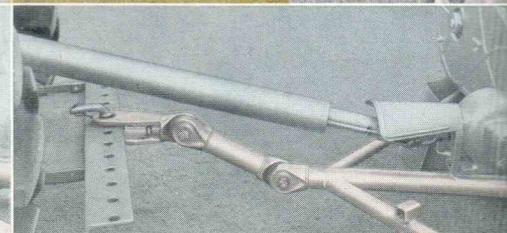
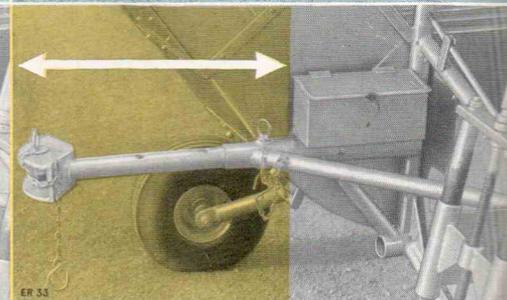
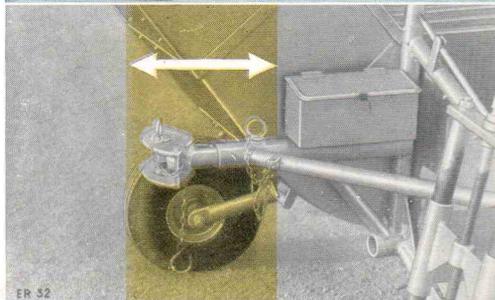
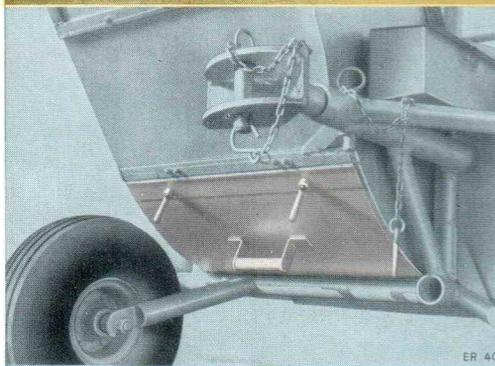
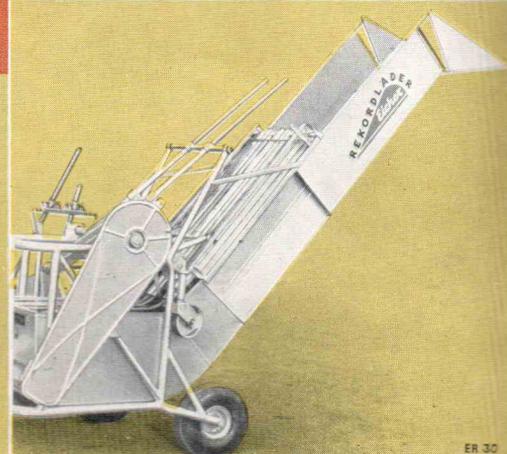
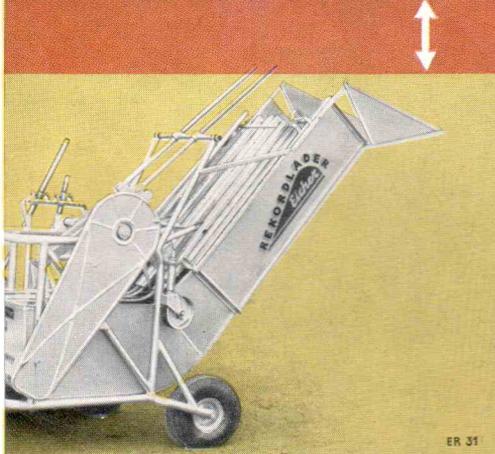
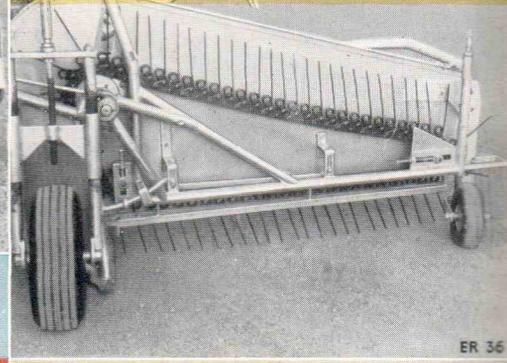
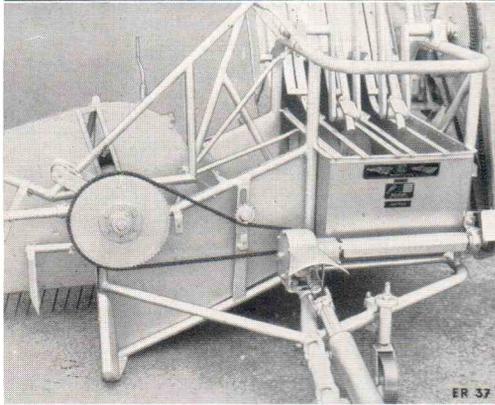
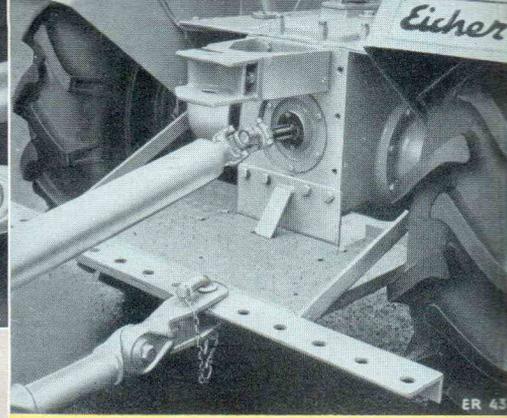
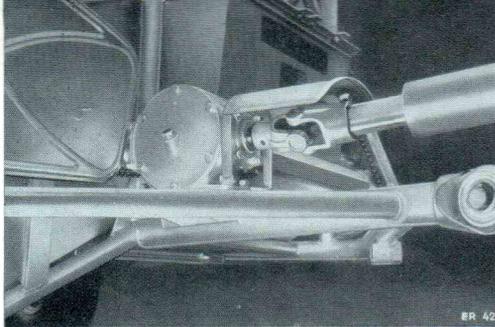
Anhängevorrichtung für Acker-
wagen, je nach Deichsellänge ver-
stellbar (ER 32/33).

Anhängevorrichtung zum Schlepper,
auf die jeweilige Ackerschienenhöhe
einstellbar (ER 35 u. 38).

Abnehmbares Stützrad, zum Anhän-
gen, Rangieren und Abstellen.

Bereifung: Gummilaufäder 6,00 - 6
AM (Luftreifen).

Zusätzlicher, auswechselbarer
Reinigungsrost.



Weitere REKORDLADER-Vorzüge:

KEIN SEITENZUG:

Vermeiden von seitlichen Zugkräften durch Anhängen des Rekordladers und des Wagens in der Mitte, hinter dem Schlepper.

SCHNELLER WAGENWECHSEL,

weil der zu beladende Wagen als letztes Glied in der Arbeitskette läuft.

KIPPSICHERES ARBEITEN

auch am Hang, durch tief liegenden Schwerpunkt.

RECHEN:

mit Führungsrad zum Einstellen des Abstandes vom Boden. Durch pendelnde Aufhängung paßt er sich hervorragend allen Bodenwellen an. Das Aufnehmen des Ladegutes erfolgt sauber durch Greifer und nachfolgenden Rechen. Ein Nachrechen erübrigt sich in jedem Fall.

RÜSTZEITEN:

Von Transport- in Arbeitsstellung nur 1—2 Minuten.

ANTRIEB:

über unfallgesicherte Gelenkwelle von der Normzapfwelle des Schleppers aus. Ein besonderer Vorteil bei nassem Wetter, weil selbst beim Durchrutschen der Räder der Antrieb des Rekordladers gleichmäßig ist.

DIE LUFTBEREIFUNG

erlaubt ein schonendes, leichtzügiges Fahren, auch auf der Straße, mit voller Schlepper-geschwindigkeit.

LADEHÖHE:

Von der niedrigsten Ladehöhe mit ca. 1,75 m bis zur größten Ladehöhe bis über 3 m einsetzbar. Je nach Ladehöhe ist der Förderschacht höhenverstellbar. Das Fördersystem durch Schub und die leichte Vorpressung ermöglichen das Laden größerer Gewichtsmengen.

ENTLEERUNGSKLAPPE

für Ladereste.

SICHERER ROSTSCHUTZ

durch Verwendung feuerverzinkter Bleche.

EINE RUTSCHKUPPLUNG

sichert gegen Überlastung und schützt die gesamte Maschine vor Beschädigung.

KLEINER WENDERADIUS

durch gedrungene Bauart und den äußerst geringen Abstand zwischen Schlepper-Anhängekupplung und Wagenkupplung.

HÖHENVERSTELLBARE ZUGEINRICHTUNG

mit 2 Gelenken zum Anhängen und Anpassen an jede Schlepper-Ackerschiene.

EIN-MANN-ARBEIT

beim An- und Abhängen durch höhenverstellbares Stützrad.

STÜTZRAD

zum leichten Rangieren und Abstellen.

ANHÄNGEKUPPLUNG

in der Länge veränderlich. Sie kann je nach Deichsellänge des Anhängerwagens eingestellt werden.

ZUM SCHNELLEN TRANSPORT

wird der Rechen hochgeklappt.

Der EICHER-Rekordlader ist »DLG-GEPRÜFT«

und anerkannt als geeignet für die deutsche Landwirtschaft!



Durchschnittsleistungen des EICHER-Rekordladers in einer Stunde:

- 8 Tonnen frisches Gras
- 7 Tonnen angewelktes Gras
- 9 Tonnen Klee und Zwischenfrüchte
- 6 Tonnen Heu und Grummet
- 1 Fuhr Heu in 8-10 Minuten.

Geringer Kraftbedarf:

Bereits ein 11 PS-Schlepper genügt in der Ebene, da der Kraftbedarf des EICHER-Rekordladers nur 1-2¹/₂ PS beträgt.

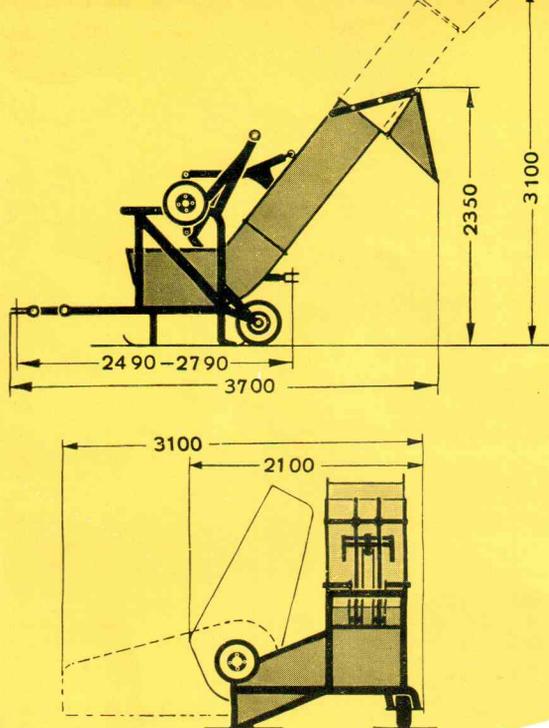
Die Schleppergröße ist im wesentlichen vom Gelände und der Wagengröße abhängig.

Mähen und Laden in einer Fahrt:

Man mäht mit dem Rechtsschnittbalken des Schlepper-Mähwerkes und fördert sofort den entstehenden Schwad mit dem Rekordlader auf den anhängenden Wagen.

Das Ladegut wird nicht von den Rädern des Schleppers oder Laders überfahren.

Auf Wunsch mit Spezial-Einsatz zur Schachtverengung für besonders kurzes Ladegut.



Abmessungen, Eigengewicht:

Länge über alles ca. 3,70 m

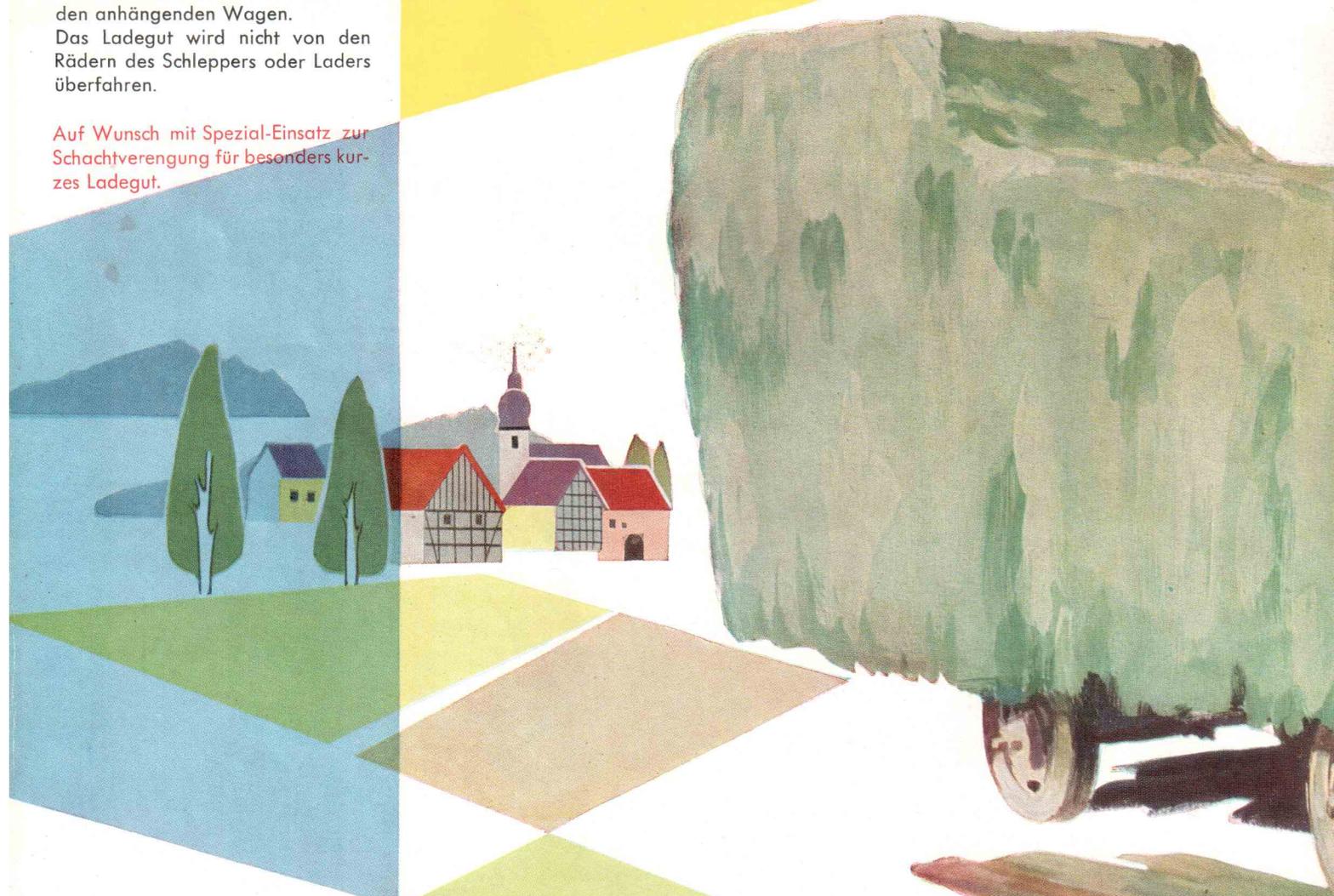
Breite bei hochgeklapptem Rechen ca. 2,10 m

Niedrigste Ladehöhe ca. 1,75 m

Größte Ladehöhe über 3 m

Fahrhöhe mit eingezogenem Förderschacht 2,35 m

Eigengewicht ca. 600 kg



ED-R 55. 12. 57. 100 MüDr.

Gebr. Eicher TRAKTORENFABRIK
STAMMWERK FORSTERN / OBB.
ZWEIGWERK DINGOLFING / ISAR

ABTEILUNG ERNTEMASCHINEN
Tel.: Dingolfing 261-263, Fernschr.: Dingolfing 058/253, Telegr.: Eichertraktoren Dingolfing